

Kletterpflanzen

Kletterpflanzen sind Pflanzen, die eine eigene Klettertechnik entwickelt haben: Spreizklimmer, Wurzelkletterer, Rankenkletterer oder Pflanzen, die sich winden. Unter ihnen sind ein- bis mehrjährige, krautige oder verholzende Pflanzen zu finden. Kletterpflanzen bilden keinen Stamm aus, sondern suchen Halt an anderen Pflanzen, Felsen oder Kletterhilfen.



immergrün



insektenfreundlich



einheimisch

Akebia

Klettergurken sind rasch wachsende, schlingende und nicht selbsthaftende Kletterpflanzen, mit hübschen 5-teiligen Blättern. Die essbaren, ca. 5-10 cm langen, gurkenähnlichen Früchte machen diese Art zu einem spannenden Naschobst, das nicht in jedem Garten zu finden ist.



◀ Akebia quinata Fingerblättrige Klettergurke

Blüte: violettbraun, Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 5 - 8 m

Verwendung: Pergola, an Rankgitter

Besonderes: essbare Früchte und wohlriechende Blüten



Akebia quinata Cream Form ▶ Fingerblättrige Klettergurke

Blüte: cremeweiß, Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 5 - 8 m

Verwendung: Pergola, an Rankgitter

Besonderes: essbare Früchte und wohlriechende Blüten



Campsis

Leuchtende Blüten in gelben bis roten Tönen zieren diese wunderbare Kletterpflanze. Die Trompetenblume bevorzugt eine etwas geschützte und warme Lage mit frischem, humusreichem Boden.

Campsis radicans Flava ▶

Amerikanische Klettertrompete

Blüte: gelb, Juli - September

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Pergola, als Zaunbegrünung

Besonderes: wenig selbst kletternd, Rankhilfe nötig



◀ Campsis tagliabuana

Mme Galen

Orangerote

Trompetenblume

Blüte: orangerot, Juli - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 4 - 7 m

Verwendung: Pergola, Zaunbegrünung, in Bäume wachsend

Besonderes: Bienen und andere Insekten lieben den Nektar

Clematis

Die überaus beliebte Schlingpflanze zieht einen mit ihrer Blütenfülle und -vielfalt in ihren Bann. Wenn die Waldrebe in einem frischen und mit Nährstoffen versorgten Boden wachsen kann, dann dankt sie einem das mit einer üppigen Blüte. Clematis mögen gerne eine Unterpflanzung mit Stauden, damit ihr Fuß beschattet ist.

Clematis Madame Le Coultre ▶ Clematis

Blüte: großblumig, weiß, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 m

Verwendung: Rankgerüst oder an Zäunen, Kübel

Besonderes: sehr große Blüten

Info:

Als typische Waldpflanze sollte bei Clematis der Boden, auf dem sie wächst, durch andere Stauden stets beschattet sein. Denn sie mögen warme Köpfe und kühle Füße.



◀ Clematis montana Rubens Clematis, Waldrebe

Blüte: sternförmig, rosa, Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 6 - 8 m

Verwendung: Pergola, in Bäume hoch wachsend, an Spaliergerüsten

Besonderes: überaus reiche Blüte im Frühjahr und schöner Fruchtschmuck



Clematis Niobe ▼

Clematis

Blüte: purpurrot, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: an Rankgittern, Pergolen oder auch in Töpfen

Besonderes: leuchtend gelbe Staubfäden, sehr guter Wuchs



◀ Clematis Ville de Lyon

Clematis

Blüte: rot, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2,5 - 3 m

Verwendung: an Rankgittern, Pergolen oder auch in Töpfen

Besonderes: leuchtend und sehr reich blühend

Clematis The President ▲

Clematis

Blüte: blau, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: an Rankgittern, Pergolen oder auch in Töpfen

Besonderes: sehr reichblühend



Hedera

Efeuarten sind in der Jugend überaus schnell wachsend und trotzen den schwierigsten Standorten. Mit ihren Haftwurzeln benötigen sie keine überaus große Rankhilfe. Sie bestechen durch ihr immergrünes Blatt und durch ihre zahlreichen Sorten und Varianten.



◀ Hedera helix Gemeiner Efeu



Blüte: keine Blüte in der Jugendform

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 4 - 5 m

Verwendung: an Hauswänden, Zäunen oder zur Begrünung von Bögen

Besonderes: dunkles, schönes, marmoriertes Blatt

Hedera helix Glacier ▶ Weißgrüner Efeu



Blüte: keine Blüte in der Jugendform

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 4 - 5 m

Verwendung: zur Zaunbegrünung, an Bögen

Besonderes: großblättrig, weißbuntes Blatt, sehr dekorativ





◀ Hedera hibernica Großblättriger Efeu



Blüte: keine Blüte in der Jugendform

Standort: halbschattig - schattig

Höhe: 10 - 15 m

Verwendung: an Hauswänden oder zur Zaunbegrünung

Besonderes: großblättrig, schnell wachsend

Tipp

Hedera hibernica

*Die Blüte bei der
Altersform des Efeus ist eine
besondere Nektarquelle für
allerlei Insekten.*

Humulus

Hopfen ist eine starkwüchsige Staude, die durch ihren schnellen Wuchs besticht. Im Spätsommer erfreut die Hopfenstaude mit zahlreichen Fruchtständen, die zur Bierbrauerei genutzt werden. Sie sind sehr standorttreu und mögen nicht zu trockene Böden. Im Winter ziehen die Pflanzen komplett ein.

Humulus lupulus ▶

Hopfen

Blüte: unscheinbar, Juli - August

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 6 - 8 m

Verwendung: Pergolen, an Masten, Bögen oder Zäunen

Besonderes: typische Hopfenfrüchte im Spätsommer, sehr schnell wachsend



Hydrangea

In der Gattung Hortensien finden sich viele verschiedene Formen wieder. Die Kletterhortensie ist eine attraktive Pflanze, die den kühlen Schatten vorzieht. Ihre Blüten werden von Bienen heiß geliebt. Mit ihren Haftwurzeln ist sie in der Lage, sich selbst an Wänden fest zu halten.



◀ *Hydrangea anomala ssp. petiolaris* Kletter-Hortensie



Blüte: tellerförmig, weiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - schattig, frischer Boden

Höhe: 4 - 6 m

Verwendung: an Mauern, Säulen oder Nordwänden

Besonderes: bevorzugt kühle Plätze, sehr dekorative Blütenstände

Jasminum

Eine Schlingpflanze für geschützte Standorte, die unglaubliche Düfte verströmt. Wie im Urlaub fühlt man sich bei Jasminen in der Nähe von Terrassen und Sitzplätzen. Die Knospen des Echten Jasmin können zum Aromatisieren von Tees genutzt werden.

Jasminum officinale ▶ Echter Jasmin

Blüte: sternförmig, weiß, Juni - Sept.

Standort: sonnig, sehr geschützt

Höhe: 2 - 2,5 m

Verwendung: in Innenhöfen, an geschützten Pergolen oder im Topf als Kübelpflanze

Besonderes: intensiver Duft, hübsches, filigranes Blatt



Lonicera

Anspruchslose Schlingpflanze mit einer schönen Farbvielfalt der Blüten, welche eine Augenweide sind und mit ihrem süßen, feinen Duft betören. Geißblätter benötigen eine Kletterhilfe und wachsen rasch.

Lonicera brownie Dropmore Scarlet ▶ **Geißblatt, Rote Geißschlinge**

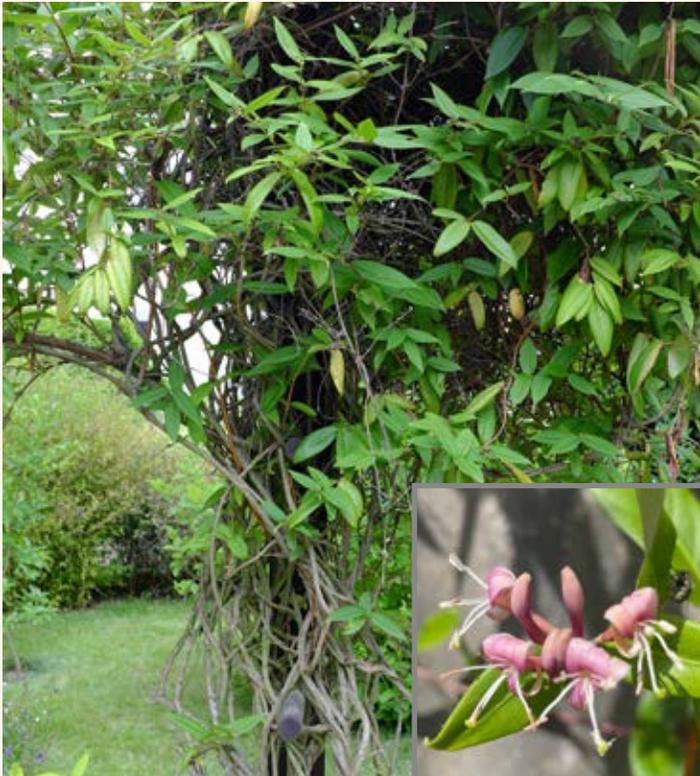
Blüte: leuchtend orangerot, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: an Zäunen, in Bäume reinwachsend, Pergolen

Besonderes: hübsches, bläuliches Blatt



◀ **Lonicera henryi** **Immergrünes Geißblatt**

Blüte: gelb/rot, Juni - August

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 4 - 5 m

Verwendung: an Zäunen, Treppenaufgängen oder für Pergolen

Besonderes: immergrünes, ledriges Blatt, blauschwarze, nicht essbare Beeren

Parthenocissus

Wilder Wein wird gerne wegen seinen dekorativen Blättern und der gigantischen Herbstfärbung in leuchtenden Pink- bis Rottönen verwendet. Es gibt selbstklimmende Arten mit Haftfüßen und solche, die auf eine Kletterhilfe angewiesen sind. Alle Arten sind sommergrün.

Parthenocissus quinquefolia ▶

Wilder Wein

Blüte: unscheinbar

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 8 - 12 m

Verwendung: an Mauern, Pergolen

Besonderes: 5-teiliges Blatt mit leuchtend roter Herbstfärbung, blauschwarze Beeren im Herbst



◀ Parthenocissus tricuspidata

Veitchii

Jungfernrebe, Wilder Wein

Blüte: unscheinbar

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 15 - 20 m

Verwendung: an Hauswänden oder Mauern und Zäunen

Besonderes: benötigt keine Kletterhilfe, purpurne Herbstfärbung

Trachelospermum

Sternjasmin ist hauptsächlich in den subtropischen und tropischen Gegenden beheimatet. Einige Arten haben dennoch den Einzug in unsere Gärten geschafft. Sie benötigen ein warmes, mildes Weinbauklima und einen geschützten Standort, dann gelingt eine Pflanzung auch in Mitteleuropa.

Trachelospermum jasminoides ► Sternjasmin

Blüte: sternförmig, weiß, Mai - Juli (Nachblüte bis in den Herbst)

Standort: sonnig, warm, geschützt

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: an Zäunen, Mauern oder zur Berankung von Pergolen

Besonderes: intensiv nach Jasmin duftend, immergrüne Schlingpflanze



Tipp

*Trachelospermum
jasminoides*

*Die immergrüne Kletter-
pflanze kann an einen Zaun
gepflanzt als Sichtschutz-
hecke gezogen werden.*

Wisteria

Übervoll hängen die Triebe des Blauregens im Frühjahr vor dem Blattaustrieb mit den tiefblauen Blütentrauben. Jede Hauswand oder Pergola wird damit zum Hingucker. Bienen und Hummeln lieben die frühen Blüten im Jahr und es herrscht emsiges Treiben. Sehr wirkungsvoll sind Blauregen auch als Stämmchen gezogen.

Wisteria brachybotrys Showa-beni ▼ Blauregen

Blüte: rosa, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 8 - 10 m

Verwendung: an Hauswänden gezogen oder an Pergolen

Besonderes: dekorative Samenstände, sehr seltene Farbe bei Blauregen



Wisteria floribunda ▼ Longissima Alba Blauregen

Blüte: weiß, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 6 - 8 m

Verwendung: an Hauswänden gezogen oder an Pergolen

Besonderes: dekorative Samenstände



Wisteria floribunda ▶



**Macrobotrys
Blauregen**

Blüte: lila, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 8 - 10 m

Verwendung: zur Fassadenbe-
grünung

Besonderes: duftende Blüten,
schnell wachsend



Wisteria floribunda ▶



**Violacea Plena
Blauregen**

Blüte: violettblau, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 8 - 10 m

Verwendung: Fassadenbegrünung

Besonderes: duftende Blüten, wärme-
liebend,
verträgt Hitze, stadtklimafest



Wisteria sinensis Prolific ▼



Blauregen

Blüte: blauviolett, bis 40 cm lang, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 8 - 10 m

Verwendung: an Hauswänden gezogen oder an Pergolen

Besonderes: sehr reich blühend, dekorative Samenstände



Blauregen als Stamm gezogen

